

MEDIATIONS-AUSBILDUNG im Bereich Erziehung und Bildung

Diese Ausbildung richtet sich an interessierte Menschen, die in pädagogischen Kontexten, wie beispielsweise den Bereichen Schule, Erwachsenenbildung sowie Kinder- und Jugendarbeit tätig sind.

Im Laufe der Ausbildung erwerben die Teilnehmer*innen Kenntnisse und Fähigkeiten, Konflikte frühzeitig zu erkennen und mit Hilfe von Mediation Klärungsprozesse effektiv und nachhaltig zu unterstützen. Praxisnah lernen sie, wie sie Prozesse allparteilich, inhalts- und ergebnisoffen im vertraulichen Rahmen als Mediator*innen begleiten können.

Zeitlicher Rahmen

- Insgesamt umfasst die Ausbildung 80 Stunden.
- 60 Seminarstunden in Präsenz während der Wochenendmodule
- Ausbildungszeiten:
Freitag: 16.15 - 20.00 Uhr
Samstag: 09.00 - 17.00 Uhr
- 10 Stunden Intervention in eigenverantwortlichen Lerngruppen
- 10 Stunden Supervision zur Reflexion des eigenen Handelns, des eigenen Konfliktverhaltens und der Haltung in der Rolle als Mediator*in

Terminübersicht

1. Modul	17. - 18.	März	2023
2. Modul	21. - 22.	April	2023
3. Modul	12. - 13.	Mai	2023
4. Modul	23. - 24.	Juni	2023
5. Modul	25 - 26.	August	2023
6. Modul	15. - 16.	Sept.	2023

Ziele der Ausbildung

- professionell mit dem Verfahren der Mediation im Bereich Erziehung und Bildung zu arbeiten
- Konflikte als Chance für Veränderung und Weiterentwicklung zu erkennen
- eine professionelle Haltung als Mediator*in zu entwickeln

Lernebenen

Der Lernprozess findet auf drei Lernebenen statt:

- im Seminar
- in den Interventionsgruppen
- in der Supervision

Inhalte der Ausbildung

- Das Phasenmodell der Mediation und seine Anwendung in der Praxis
- Rolle und Haltung eines Mediators
- Konflikttheorie und Konfliktodynamik
- Besonderheiten der Mediation im Kontext Schule, Kinder- und Jugendarbeit
- Handwerkszeug der Mediation: Aktives Zuhören, zusammenfassen, Aussagen positiv umformulieren, Fragetechniken etc.
- Mediative Elemente in Einzelgesprächen nutzen
- Mediation mit Gruppen und Klassen
- Mediation im Co-Setting

Lehr- und Lernmethoden im Seminar

- **Lehrvorträge**
Kurze theoretische Lehrvorträge dienen der Vermittlung von Wissen und bilden die Grundlage für die praxisorientierte Umsetzung des neu Erlernten.
- **Übungen**
Die Ausbildungsleitung präsentiert Methoden und Techniken, die in der Mediation zum Einsatz kommen. In Einzel-, Paar- und Kleingruppenarbeit werden diese Methoden und Techniken umfassend erprobt.
- **Rollenspiele**
In Rollenspielen werden die neu erworbenen Kenntnisse eingeübt. Das anschließende konstruktive Feedback durch Seminarleitung und Teilnehmer*innen unterstützen den Lernprozess.
- **Fallarbeit**
Um einen hohen Praxisbezug zu sichern, werden Mediationsfälle aus dem Arbeitsalltag der Teilnehmer*innen und der Ausbildungsleitung analysiert und bearbeitet.
- **Kreative Methoden**
Abwechselnde Methoden, die das Lernen mit allen Sinnen, Humor und Bewegung erlauben.

Transfer in die Praxis

Um den Transfer in die Praxis zu gewährleisten, entwickeln die Teilnehmer*innen unter Begleitung und Beratung der Ausbildungsleitung während der Ausbildung ein Praxisprojekt.

Seminargröße

- Die Ausbildung ist für 8-14 Teilnehmer*innen konzipiert.

Standards und Abschluss

- Zeitlich und inhaltlich orientiert sich die Ausbildung an den Standards des Bundesverbandes Mediation e.V. (BM) zur Mediator*in Bildung und Erziehung (MEB). Sie befähigt die Teilnehmer*innen zur Ausbildung von Schülermediator*innen.
- Die erfolgreiche Teilnahme wird durch eine entsprechende Bescheinigung ausgewiesen.

Leistungen und Kosten

- 80 Stunden Ausbildungszeit
- Projektentwicklung
- Seminarunterlagen
- Die Kosten für die Ausbildung betragen 960 Euro. Sie können jeweils in 6 Raten in Höhe von 160 Euro vor den einzelnen Ausbildungsmodulen gezahlt werden.
- Für diese Ausbildung kann die Bildungsprämie beantragt werden. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.bildungspraemie.info.

Seminarort

Die Ausbildung findet statt in den Räumen der Humanistische Fachschule für Sozialpädagogik, Ullsteinstraße 130, 12109 Berlin

Beratung und Information

- Gerne stehe ich für ein kostenloses Vorgespräch zur Verfügung.

Assistenz der Ausbildungsleitung

Anna Petersen

- Mediatorin
- Dipl. Sozialpädagogik
- Supervisorin

Ausbildungsleitung

Elke Zitting



Qualifikationen

- Mediatorin und Ausbilderin BM®
- Diplom-Pädagogin mit den Schwerpunkten interkulturelle Kommunikation und Beratung, sowie Sozialpädagogik und Sozialarbeit
- Systemische Beraterin
- Lehrerin für das Unterrichtsfach Humanistische Lebenskunde
- Referentin für Schulorganisation

Arbeitsschwerpunkte

- Mediation im Bereich Erziehung und Bildung
- Mediation mit Teams und Gruppen
- Ausbildung in Mediation
- Seminare und Workshops zu den Themenfeldern Konfliktmanagement, Moderation, Kommunikation
- Begleitung von Teamentwicklungsprozessen
- Supervision und Beratung für pädagogische Fachkräfte und Mediatoren*innen

Publikationen

- „Voll normal“ - Mediation an der Rütli-Schule. In: Spektrum der Mediation 24/2006
- Humanistische Lebenskunde und Mediation: Wie sich Grundelemente und Handwerkszeug der Mediation hilfreich im Lebenskundeunterricht einsetzen lassen. In: Lebenskundeblätter Nr. 51; Konflikte lösen – aber wie?
- Störungen annehmen und vorbeugen mit Mediation
- In: Lebenskundeblätter Nr. 66; Erziehungs-, Disziplin- und didaktische Fragen im Lebenskundeunterricht

PERSPEKTIVENWECHSEL

in

- MEDIATION
- BERATUNG
- TRAINING
- SUPERVISION



Guten Lösungen Raum geben

Elke Zitting • Knobelsdorffstr. 22 • 14059 Berlin
T 030 – 321 34 68 •
M 0178 – 153 87 21
elke.zitting@web.de
[http:// www.team-tree.de](http://www.team-tree.de)

Mediation im Bereich Erziehung und Bildung

Kurs 22

Berufsbegleitende
Ausbildung
im Umfang
von 80 Stunden